



Protokoll der Elternratssitzung vom 10. April 2017

	Sitzungsort:	Schulhaus Seefeld
	Sitzungsdauer:	19.20 bis 21.15 Uhr
Anwesend:	Schulleitung	Claudia Anthamatten
	Lehrervertretung	Valérie Guggenbühl
	Leitung Betreuung	Andreas Frei
	KiGa Meisterhans	Ivana Herrmann
	KiGa Jegher/Steinmann	Katharina Evans
	1. Klasse Piel/Lamparter	Bruno Jufer, Dana Böttcher
	1. Klasse Eberle	Karin Burren, Mario Branzanti
	2. Klasse	Astrid Lieb (Protokoll)
	3. Klasse	Liliane Bächtold
	4. Klasse Hoessly	Fabian Lehmann, Riccardo Gentili
	4. Klasse Schuhmacher/Klorer	Franco Gentile
	5. Klasse Koch/Siegfried	Odile Gastaldo (Sitzungsleitung), Tomoë Steineck
	6. Klasse Beier	Brigitta Tschirky
	6. Klasse Toal	---

sowie der Elternrat Mühlebach mit Schulleiterin Anja Gottwald

Die Traktanden 1 bis 7 werden gemeinsam mit dem Elternrat Mühlebach behandelt

1. BEGRÜSSUNG

- Die Traktanden der aktuellen Sitzung werden genehmigt.

2. INFORMATION DER SCHULLEITUNG

• Claudia Anthamatten (SH Seefeld) berichtet, man habe mit der Lehrerschaft Sitzungsgefässe neu gestaltet und eine provisorische Planung gemacht; z.B. die Q Tage seien noch nicht definitiv. Die Infoveranstaltungen für die Eltern der künftigen 1. KiGa und 1. Klasse seien gut besucht worden. Im Schulhaus ist ein Musikprojekt mit Studenten der PHZ im Gange, welches am 19. Mai 2017 mit einem Konzert abgeschlossen wird; die Einladung für die Eltern dazu folgt.

Valérie berichtet, der Skitag sei trotz mässigem Wetter sehr erfolgreich gewesen; besten Dank an alle Eltern die mitgekommen sind und die LehrerInnen unterstützt haben. Weiter fand eine Vollversammlung zum Thema Sorgfalt statt.

• Anja Gottwald (SH Mühlebach) erzählt vom sehr erfolgreichen Faschnachtsprojekt. Die Schlittschuhtage werden nicht mehr als Gesamtanlass geführt. Die 2. Klasse arbeitet an einem grösseren Filmprojekt, die Kurzfilme werden am Sommerfest gezeigt.

Link zur Adresse für die Protokolle:

https://www.stadt-zuerich.ch/schulen/de/riesbach/eltern/schulhaus_seefeld.html

3. ARTIKEL IM KONTACT

• Die Ausgabe März 2017 ist unter anderem der Schule Riesbach gewidmet, mit vielen Interviews und lesenswerten Artikeln. Die Online Version ist auf der Homepage des Kontakt aufgeschaltet:

<http://8008.ch/assets/Documents/Kontakt/241Kontakt.pdf>

4. VORSTELLUNG NEUES PROJEKT FÜR DIE ORGANISATION DES ER SEEFELD UND MÜHLEBACH

• Odile: Für das einheitliche Auftreten der Schuleinheit Riesbach soll ein Elternrat Riesbach gegründet werden. Gemäss Vorschlag der Arbeitsgruppe (Odile und Isabelle) soll der Vorstand des Elternrat Riesbach aus den beiden Präsidien ER Seefeld und ER Mühlebach und weiteren 2 bis 5 Mitgliedern (von beiden Schulhäusern und wenn möglich aus verschiedenen Klassen/Stufen) zusammengesetzt werden. Die Elternräte Seefeld und Mühlebach bestehen unabhängig voneinander weiter. ER Seefeld und ER Mühlebach haben je Arbeitsgruppen, diese könnten bei Bedarf zusammengelegt werden

Sitzungen: Für gemeinsame Themen werden die Sitzungen teils zusammengelegt, dann weiter separat geführt.

Die Elternräte Seefeld und Mühlebach beschliessen die Gründung des Elternrats Riesbach mit folgender Änderung gegenüber dem ursprünglichen Vorschlag: Das Co-Präsidium soll aus je einer Person des Elternrat Seefeld und Mühlebach gebildet werden; in der Regel sind dies die PräsidentInnen der Elternräte Seefeld bzw. Mühlebach.

5. STAND DER ANMELDUNGEN FÜR DIE ARBEITSGRUPPEN

• Kommunikations-Arbeitsgruppe: Anja Gottwald ist die einheitliche Kommunikation sowie das einheitliche Auftreten der Elternräte Mühlebach und Seefeld ein Anliegen.

• Integrationsgruppe: (Franco): Es gab bereits eine Sitzung, die Gruppe ist gut organisiert, die dort zu besprechenden Themen sicher schulhausübergreifend.

Für weitere Arbeitsgruppen und die Möglichkeit, sich für die Mitarbeit einzutragen, wird ein Doodle an die Elternräte versandt.

6. INFOS ÜBER VERNEHMLASSUNGEN

• Odile weist darauf hin, dass die Eltern im Kanton Zürich regelmässig die Möglichkeit erhalten, über die KEO (Kantonale Elternorganisation) an Vernehmlassungen zu anstehenden Gesetzesänderungen mitzuwirken. Diese Möglichkeit wird zu wenig genutzt. Es geht dabei um Fragen wie Lehrplan 21, Fremdsprachen, Sonderschulen, Tagesschulen etc. Die KEO leistet immer viel Vorarbeit, z.B. Gegenüberstellung von geltendem zu neuem Recht. Es wäre wünschenswert, wenn die Eltern ihre Mitwirkungsrechte vermehrt wahrnehmen würden.

Isabel nennt einige Beispiele der jüngsten Vernehmlassungen (z.B. Lektionentafel im Lehrplan 21, Einführung der Informatik in Primar- und Sekundarschule. Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz, wo es um die Zulassungskriterien bzw. die Verschärfung der Zulassungsbedingungen ging). Nach durchgeführter Vernehmlassung fasst die KEO sämtliche Antworten zusammen und kann diese Meinungen im weiteren Gesetzgebungsverfahren einbringen.

Bei der nächsten aktuellen Vernehmlassung wird der Elternrat prüfen, wie die Eltern zu aktiver Mitwirkung bewegt werden können.

7. INFOS ÜBER VORPROJEKT ÜBERTRITTSVERFAHREN AN DIE MITTELSCHULEN

- Link zur Zusammenstellung zu diesem Thema:

http://www.bi.zh.ch/dam/bildungsdirektion/direktion/Bildungsrat/archiv/brb_2016/Sitzung_14_November_2016/Übertrittsverfahren%20Mittelschulen_Schlussbericht.pdf.spooler.download.1480579579534.pdf/Übertrittsverfahren+Mittelschulen_Schlussbericht.pdf

Odile informiert über das Projekt, welches die Konsolidierung der Prüfungen für die verschiedenen Mittelschulen nach der Sek zum Thema hat. Es soll nur noch eine Zulassungsprüfung geben für HMS, IMS, FMS, Berufsmittelschule etc. Alle Schüler werden die gleiche Prüfung am gleichen Tag machen. Die Gewichtung der Vornoten je nach Typ Sek und Niveau der Fächer wird geregelt. Bewertet wird neben Deutsch und Mathe in Zukunft auch Englisch, Naturwissenschaften und Lernverhalten; Französisch wird kein Prüfungsfach mehr sein. Geplant ist die Einführung auf 2020. Es sollen mehr Schüler mit unterschiedlichen Neigungen und Begabungen aufgenommen werden können. Weitere Infos vgl. Link oben.

(Verabschiedung ER Mühlebach zur getrennten Weiterführung der Sitzung)

8. RÜCKBLICK / VORSCHAU

- Der Elterninfoabend zum Umgang mit Medien war sehr gut besucht (ca. 70 Besucher); die Rückmeldungen waren äusserst positiv.
- Besuchsmorgen / Elternkafi: 21. März 2017. Hier waren die Rückmeldungen ebenfalls positiv. Einzig zur Kommunikation wird bemängelt, dass nicht alle Eltern vom Besuchstag rechtzeitig Kenntnis erhalten hatten; der Informationsfluss seitens der Schule sollte generell verbessert werden.
- Q-Tage: 7. Juni 2017: Schülerkurs betr. Umgang mit Hunden wird nicht durchgeführt.
- Seefeldturnier: 23. Juni 2017. Es sollten nochmals 10 Tisch/Bankgarnituren angeschafft werden. Der Elternrat beschliesst die Freigabe des Anschaffungspreises (ca. Fr. 1'200).
- Sommerfest 7. Juli 2017: Lili hat OK Ordner an Denisa, Präsidentin OK Sommerfest, weitergegeben.
- Hortfest 15. September 2017 (Pavillon Hortfest)
- Odile versucht in Zusammenarbeit mit Claudia Anthamatten, ein Kalender zu erstellen, welcher möglichst viele Daten bereits festgelegt. Die erste Sitzung des Elternrat im neuen Schuljahr sollte nach allen Elternabenden stattfinden, da die Elternräte dann gewählt werden müssen. Der Elternrat regt an, die ER Sitzungen nicht immer so kurz vor den Ferien anzusetzen, besser 2 Wochen vorher.

Karin gibt der Schulleitung die Rückmeldung, dass personelle Änderungen in der Lehrerschaft schneller den betroffenen Eltern kommuniziert werden sollten.

Franco bedankt sich für den grossen Arbeitseinsatz von Odile als Präsidentin (Applaus vom Elternrat).

Termine (Seefeld):

nächste ER Sitzungen: 3. Juli 2017

Q-Tag am 7. Juni 2017
Seefeld-Cup 23. Juni 2017
Sommerfest: 7. Juli 2017
Hortfest: 15. September 2017

Für das Protokoll: Astrid Lieb